

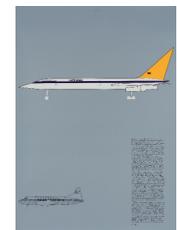
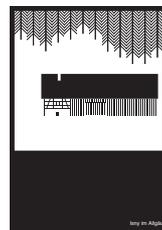
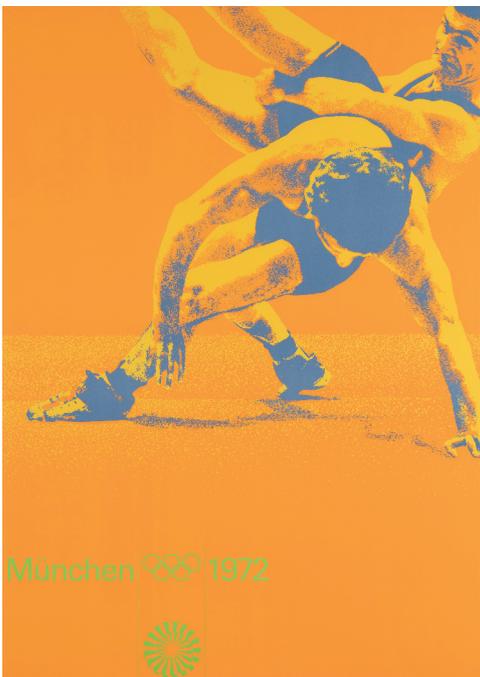
Städtische Galerie im Schloss Isny

13.05. — 13.08.2023

Otl Aicher — 101 Plakate

„ich schuf
für die Straße,
wie andere
fürs Museum.“

Otl Aicher



Text: Renate Breuß / Gestaltung: Büro Schnell
Fotograf: Oleg Kuchar © Florian Aicher, Rotis; HfG-Archiv / Museum Ulm.
Eine Kooperation mit dem HfG-Archiv / Museum Ulm.

Otl Aicher / 101 Plakate

2022 präsentierte das HfG-Archiv in Ulm die Ausstellung „Otl Aicher 100 Jahre 100 Plakate“. 2023 schenkt Isny mit 101 Plakaten dem bedeutenden Gestalter der Nachkriegszeit erneut Präsenz. Gepaart mit dem wieder zugänglichen aichermagazin eröffnet die Schau in der Städtischen Galerie neue Wege zwischen Kurpark und Schloss.

Plakate sind Leitmedien im Schaffen von Aicher. Ästhetisch und rhetorisch sind sie einer Sache verbunden – im Geiste und im Wort. Sie zeigen auf ein Geschehen, weder laut noch überredend, in glaubwürdiger Form. Behandelt sind unterschiedlichste Themen, für unterschiedlichste Auftraggeber, im nahen Umkreis und weit über Deutschland hinaus. Die Gestaltung ist gegenständlich bis abstrakt, in sorgfältig erprobten Farben, kontrastreich in Schwarz und Weiß.

Isny Allgäu

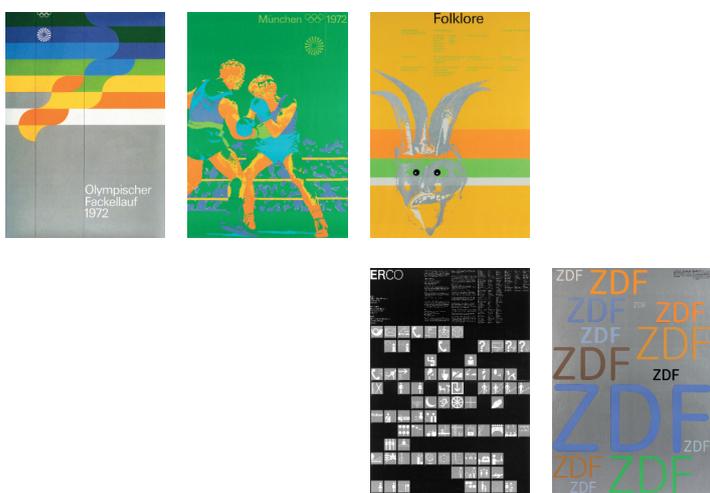


Der frühe Aicher / 14 Jahre vh-Plakate Ulm

Für die 1946 gegründete Volkshochschule in Ulm gestaltet Aicher Plakate als Ausdruck des Programms. Im zerstörten Ulm der Nachkriegszeit entwirft er mit hoch aufragenden Stelen als Trägermedium ein eigenes System. Die Ankündigungen für Vorträge, Konzerte und Kurse entwickeln sich nach Ulrich Klemm „vom Wort zum Klang, von der Figuration zur Abstraktion“.

Otl Aicher gibt der Olympiade ein Gesicht

Die Olympischen Spiele 1972 in München sind als Regenbogenspiele im Gedächtnis. Das verdanken sie einem beeindruckenden Farbkonzept. Ausgangspunkt sind abstrahierte Fotografien, farblich überblendet und ungewohnt kombiniert. Die Natur- und Kulturlandschaft inspirierte den Farbklang. Neben ihrer ästhetischen Qualität haben sie auch Leit- und Ordnungsfunktion. Ein System von schwarz-weiß gezeichneten Piktogrammen ermöglicht dem internationalen Publikum sich auch ohne Worte zurecht zu finden.



ERCO, FSB, bulthaup, Maack – und Isny

Designbewusste Auftraggeber schätzen Aichers Positionierung zur Unternehmens- und Produktkultur und seine forschende Designhaltung. So entstehen nachhaltige Corporate Identities wie für das ZDF, BMW, Druckhaus Maack, den Leuchtenhersteller ERCO, FSB, bulthaup.



Ungleich schwieriger gestaltet sich die Zusammenarbeit mit Städten. Kommunale Strukturen sind komplex, oft bleibt ein Auftrag im Entwurfsstadium stecken, wie jener für Bad Gastein in den 1970er Jahren. Im Gegensatz dazu kann die Stadt Isny auf ein realisiertes Erscheinungsbild zugreifen. Aicher entwickelte für Isny 136 untereinander kombinierbare Bildzeichen, in einer reduzierten Formsprache, schwarz und weiß angelegt, die noch heute aktuell ist.

Haltung ist Gestaltung

Aichers Entwürfe spiegeln Denkvorgänge und Haltungen, zu Umwelt und Verkehr, zu Kultur und Politik. Als politischer Mensch übt Aicher Widerstand, nimmt selbst an politischen Kundgebungen teil. Die politischen Plakate kennzeichnet eine reduzierte Typographie. Mit neu gestalteten Formen und Symbolen versucht Otl Aicher politische Kultur in den Alltag zu bringen.

Führung durch die Ausstellung

So, 4. Juni, 11 Uhr / So, 2. Juli, 11 Uhr / So, 13. August, 11 Uhr
Dauer ca. 45 Minuten. Um Voranmeldung wird gebeten.
Preis 7 / 5 Euro ermäßigt, inklusive Eintritt Schloss Isny.

Führungen am aichermagazin im Kurpark

Die Ausstellung in der Städtischen Galerie im Schloss Isny läuft begleitend zum aichermagazin, einem temporären Ausstellungsbau im Kurpark Isny. Dieser widmet sich der besonderen Verbindung Otl Aicher & Isny Allgäu. Führungen finden im Magazin von Mai bis September jeden 2. Donnerstag im Monat um 19 Uhr statt.

Kombiführung

Ausstellung und aichermagazin im Kurpark

Sa, 27. Mai, 11 Uhr / Sa, 24. Juni, 11 Uhr / Sa, 22. Juli, 11 Uhr
Dauer ca. 120 Min inklusive Einkehr. Nur mit Voranmeldung.
Preis 22 / 20 Euro ermäßigt, inklusive Getränk und Eintritt Schloss Isny.

Tickets online buchbar: www.isny.de/erlebnisse
oder in der IsnyInfo im Hallgebäude am Marktplatz

Städtische Galerie im Schloss Isny

Schloss 1, 88316 Isny im Allgäu

Öffnungszeiten: Mi – Fr 14 – 18 Uhr // Sa, So, Feiertage 11 – 18 Uhr
Eintritt: 5,- erm. 3,50 / Familienkarte 12,50 Euro
Gruppenpreise (ab 10 Personen) nach Rücksprache
Die Tickets gelten auch für die Dauer- und Wechselausstellungen der Kunsthalle im Schloss und des städtischen Museums.
Kontakt: Isny Marketing GmbH, Büro für Kultur
T 07562 99990-65, kultur@isny-marketing.de
www.isny.de
www.isny.de/otlaicher/

Isny Allgäu